heraus gerufen
Pfarrgemeinderat Adenauer Land

Pfarrei Adenauer Land
Pfarrgemeinderat

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates

Mittwoch, 6. Mai 2026, 19:30 Uhr, Pfarrheim Schuld

A = Anhörung; Ak = Aktionskontrolle; BG = Beratung; BS = Beschluss; I = Information; V = Vereinbarung; Z = Zustimmung

Moderation: Olaf Justen

Anwesend: Pfr. Rainer Justen, Kooperator Pfr. Andreas Paul, Claudia Baur, Thorsten Chalas, Michael Gilgenbach, Erwin Heinrichs, Olaf Justen, Katharina Kläsgen, Ilona Lenzen, Rita Römer-Moch, Eva Schneiders, Christa Tempel, Brigitte Thelen, Nicole Thelen

Gäste: Liane Soller, Karin Berens (ab TOP 4)

Entschuldigt: Kooperator P. Richard Anandraj HGN, Josef Baur, Sandra Groß

Top	Ziel	Thema
		Begrüßung
		Ilona Lenzen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder. Sie gratuliert Nicole zur Wahl als Vorsitzende des Rats des Pastoralen Raums. Frau Thelen hat mit Erwin Wiesen aus der Pfarrei Obere Kyll den Vorsitz gemeinsam inne.
		Impuls
		Liane Soller spricht einen Impuls zum Marienmonat Mai.
1.	**Ak & BS**	**Protokoll der Sitzung vom 27. April 2026**
		Frau Nicole Thelen wünscht, dass ihre Enthaltung bei der Aufstellung der Kandidatenliste für den Verwaltungsrat namentlich im Protokoll vermerkt wird. Das Protokoll wird mit dieser Änderung einstimmig angenommen.
2.	**BS**	**Ergänzungen zur Tagesordnung/ Annahme der Tagesordnung**
		Die Tagesordnung wird mit Ergänzung von TOP 3.1. Erklärung Rita Römer-Moch und TOP 6.3. Bericht Brotsegnung Aremberg angenommen.
3.	**BS**	**Wahl des Verwaltungsrates**

3.1. 3.2.		Rita Römer-Moch erklärt den Ratsmitgliedern ihre Wohnsituation mit Wohnsitzen in Wesseling und Aremberg. Ihr kirchliches Engagement konzentriert sich auf Aremberg. Pfarrer Rainer Justen stellt die Kandidat*innen mit ihren Wohnorten vor. Zur Wahl stellen sich: 1. Adenau: Schürmann, Gereon, 68 Jahre 2. Antweiler: Weber, Hans Werner, Dipl.-Ing., 69 Jahre 3. Aremberg: Römer-Moch, Rita, Rechtsanwältin, 72 Jahre 4. Barweiler: Sonntag, Heinrich Josef, Rentner, 75 Jahre 5. Dorsel: Radermacher, Thomas, Straßenwärter, 55 Jahre 6. Dümpelfeld: Koch, Rainer, Rentner, 70 Jahre 7. Hümmel: Müller, Franz Josef, Schreiner, 60 Jahre 8. Kaltenborn: Hoffmann, Manfred, Rektor a.D., 69 Jahre 9. Kaltenborn: Ruland, Maria Hedwig, Rentnerin, 71 Jahre 10. Reifferscheid: Ginster, Alfons, 77 Jahre 11. Schuld: Kaspers, Wolfgang, Bankkaufmann, 59 Jahre 12. Schuld: Neiß, Ewald Johannes, Rentner, 79 Jahre 13. Schuld: Schug, Dunja, Steuerfachangestellte, 50 Jahre 14. Wershofen: Kinzig, Michael, Mathematiker, 56 Jahre 15. Adenau: Groß, Sandra 16. Schuld: Kläsgen, Katharina 17. Kirmutscheid: Schneiders, Eva 18. Kirmutscheid: Heinrichs, Erwin Jedes Mitglied des Pfarrgemeinderates kann bis zu 12 Stimmen vergeben. Es sind 14 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das Wahlergebnis: 1. Schürmann, Gereon: 14 2. Weber, Hans Werner: 14 3. Römer-Moch, Rita: 13 4. Sonntag, Heinrich Josef: 12 5. Radermacher, Thomas: 13 6. Koch, Rainer: 13 7. Müller, Franz Josef: 12 8. Hoffmann, Manfred: 12 9. Ruland, Maria Hedwig: 4

		10. Ginster, Alfons: 13 11. Kaspers, Wolfgang: 7 12. Neiß, Ewald Johannes: 8 13. Schug, Dunja: 4 14. Kinzig, Michael: 14 15. Groß, Sandra: 1 16. Kläsgen, Katharina: 1 17. Schneiders, Eva: 1 18. Heinrichs, Erwin: 1 Die Markierten wurden nicht gewählt. Pfr. Rainer Justen wird die Gewählten informieren, Frau Rita Römer-Moch bedankt sich persönlich.
4.	**I**	**Konzept der Erstkommunionvorbereitung 2025/26**
		Karin Berens (aus Leimbach, seit 1998 in der Erstkommunionvorbereitung ehrenamtlich engagiert) und Pfarrer Rainer Justen erläutern das Konzept der Erstkommunionvorbereitung 2025/26, wie es nach dem Stellenwechsel von Gemeindereferentin Alena Becker neu konzipiert wurde. Details zum Konzept sind dem Protokoll als PDF beigefügt. Frau Berens spricht von ihren Erfahrungen, den Veränderungen in den Familien über die Zeit ihres Engagements, die zurückgehende kirchliche Bindung und religiöse Beheimatung. Sie akzentuiert ein festes Element jedes Weggottesdienstes: Der Weg in die Stille (Einladung an die Kinder, ganz ruhig zu werden und diese Zeit mit den Worten, verbunden mit Gesten, einzuleiten: Ich denke an dich – ich rede mit dir – mein Herz öffnet sich dir). Aus dem Austausch: • Vermisst werden die Kinder in den Sonntagsgottesdiensten. Deutlicher Einschnitt durch die Corona-Pandemie. Stellenwert eines regelmäßigen Sonntagsgottesdienstes. Frage nach Möglichkeit, Kinder und Familie stärker einzubinden, wenn Interesse besteht. • Das Angebot einer Kirchenrallye zur Bewerbung der Messdienergemeinschaft wurde schwach bis gar nicht angenommen • Die familiäre Realität hat sich in den Jahren so verändert, dass die zeitliche Belastung sehr groß ist • Kann man erwarten, dass Familien die Zeit der Vorbereitung stärker als Zeit des kirchlich-gottesdienstlichen Engagements sehen? • Thorsten Chalas und Eva Schneiders signalisieren die grundsätzliche Bereitschaft zur dauerhaften Mitarbeit im Rahmen der Weggottesdienste. Eva

		Schneiders hat weitere Personen im Blick • Dadurch bestünde die Möglichkeit, über die 4 Pflicht-Weggottesdienste hinaus, weitere freiwillige Termine anzubieten Das Konzept wird für die Vorbereitungszeit 2026/27 zunächst so weitergeführt. Parallel soll die Beratung im Rat weitergehen. In der August-Sitzung wird das Ergebnis der Umfrage unter den Familien der diesjährigen Erstkommunion vorgestellt
5.	**I**	**Predigerinnentag 2026**
		Der 7. Predigerinnentag – eine bundesweite Aktion des kfd-Bundesverbandes, mit der Frauen motiviert werden in Eucharistiefeiern zu predigen – findet dieses Jahr auch wieder in unserer Pfarrei statt. Der Aktionszeitraum spannt sich vom 29. April, dem Tag der Diakonin, bis zum Fest der Apostelin Junia am 17. Mai und darüber hinaus. Zentrales Anliegen ist, dass predigende Frauen in allen Gottesdienstformen, insbesondere der Eucharistiefeier, zur Normalität werden und damit zur unverzichtbaren Vielfalt der Auslegung des Wortes Gottes beitragen. In unserer Pfarrei predigen: Dr. Ulla Raczinski am Samstag, 2. Mai, 17.00 Uhr in Aremberg Nicole Thelen am Samstag, 2. Mai, 17.00 Uhr in Kaltenborn Rita Römer-Moch am Samstag, 16. Mai, 17.00 Uhr in Aremberg Ruth Holbach am Samstag, 23. Mai, 17.00 Uhr in Hümmel und am Sonntag, 24. Mai, 10.30 Uhr in Adenau Pfarrer Justen dankt ausdrücklich den vier Frauen, die sich hier bei uns an der Aktion beteiligen. Frau Thelen akzentuiert die hilfreichen begleitenden Angebote des kfd-Bundesverbandes zur Unterstützung der Predigerinnen. Frau Römer-Moch zeigt auf, dass diese Predigten von der Lebens- und Glaubenserfahrung der Frauen leben, dass es aber auch Mut braucht, dieses Zeugnis zu geben. Pfarrer Rainer Justen berichtet von sehr wenigen, aber massiven Beschwerden über die Predigten von Frauen in unserer Pfarrei, die Predigt innerhalb einer Eucharistiefeier als Homilie nur von einem geweihten Amtsträger gehalten werden darf. Die Vorwürfe richten sich gegen Pfarrer Justen. Er hat das Gespräch gesucht, leider mit wenig Erfolg. Die Argumentation ist, dass die Predigt der Frauen innerhalb der Eucharistiefeier rechtlich ein persönliches Glaubenszeugnis darstellt und die an Sonn- und gebotenen Feiertragen eigentlich vorgeschriebene Homilie ausfallen

		gelassen wird. Die Schreiberin der E-Mail hat sich nun an den Bischof gewandt. Sie argumentiert, dass durch die Predigt der Frauen innerhalb einer Eucharistiefeier tendenziell die katholische Amtstheologie verdunkelt werde und Gläubige, die dieses als Ärgernis nicht mittragen wollen und zugleich nicht die Möglichkeit haben, an einer Sonntagsmesse in einer anderen Kirche teilzunehmen, daran gehindert würden, ihre Sonntagspflicht zu erfüllen. Frau Thelen verweist in diesem Zusammenhang auch auf die Untersuchung des Katholikenrates zur Frauenpredigt im Bistum Trier.
6.	**I**	**Berichte**
		Die Berichte lagen allen Mitgliedern vorab vor.
6.1.		**Passion Schuld 2026**
		Auf Rückfrage stellt Olaf Justen dar, dass in drei Jahren – zum 50. Jubiläum - frühestens die nächsten Aufführungen stattfinden.
6.2.		**Schornwallfahrt**
		Keine Rückfragen.
6.3.		**Brotsegnung Aremberg**
		Rita Römer-Moch betont die Einladung zur Teilnahme an der Brotsegnung. Pfr. Paul stellt ein Erklärvideo vor.
7.	**I**	**Verschiedenes**
		Nicole Thelen verweist auf die mit der Tagesordnung versendete Einladung zum Grillfest für die Ehrenamtlichen am 23. Juni in Hillesheim und lädt zum Gottesdienst ‘Liebe ist alles’ des AK Queer am 29. Mai in Wiesbaum ein.
7.1.	**V**	**Impuls nächste Sitzung 13. August**
		Den Impuls zu Beginn der Sitzung am 13. August gestaltet Thorsten Chalas.
8.		**Schlussreflektion**
		Wird nicht protokolliert
		Segen
		Pfarrer Rainer Justen spricht einen Segen zum Abschluss der Sitzung.